

# Volle (Heiz-)Kraft voraus!

## Solares Bauen – ein nachhaltiges Konzept

Die FASA AG hat mit Partnern und Unterstützung der TU Freiberg das ENERGETIKhaus100® entwickelt. Es verfügt über solare Deckungsgrade von 90 bis 100 Prozent. Das heißt, es benötigt weder Öl noch Gas. Die Sonne erwärmt in den sonnenreichen Monaten den sehr gut isolierten Solarspeicher. Die Wärme im Speicher reicht bis weit in die kalte Jahreszeit. Dank spezieller Solararchitektur wird das System auch im Winter optimal beladen. Die minimale Bedarfslücke von weniger als 10 Prozent schließt ein „Sicherheitspaket“, wie ein stückholzbetriebener Kaminofen. Es entstehen Heizkosten von zirka 100 Euro pro Jahr. Damit amortisieren sich die Kosten für die Anlage bereits innerhalb weniger Jahre.

Eine technologische Weiterentwicklung ist das ENERGETIK-

TIKhaus100® autark. Es kombiniert Sonnenwärme mit Sonnenstrom, der über einen Sun-Carport produziert wird. Wohnen mit Zukunft heißt also: Energetische Selbstversorgung mit hohem, individuellem Wohnkomfort, dezentrale Energieversorgung durch Sonnenwärme, aktiver Umweltschutz durch Schonung fossiler Brennstoffe, unabhängig von weiteren Preisentwicklungen.

Aktiv ist die FASA AG auch im Bereich der solaren Sanierung im Bestand: Mehrfach wurden bereits Altbauten (auch im Denkmalschutz) hocheffizient solarthermisch aufgerüstet und die Betriebskosten damit spürbar und vor allem dauerhaft gesenkt.

 FASA AG: Halle 3, Stand A4;  
[www.energetikhaus100.de](http://www.energetikhaus100.de)